



Philipp Lahm besucht ehemalige junge Leukämiepatienten in seinem Sommercamp

München, den 16.08.2011 - Vom 07. bis 13. August 2011 veranstaltete die Philipp Lahm-Stiftung in Kooperation mit und gefördert von der José Carreras Leukämie-Stiftung erstmals das Philipp Lahm Sommercamp für junge ehemalige Leukämiepatienten. Rund 50 Kinder, die meisten davon ehemalige Patienten, waren begeistert. Spielerisch und gleichzeitig professionell angeleitet setzten sie sich mit der hinter ihnen liegenden Krankheit auseinander.

Philipp Lahm ließ es sich nicht nehmen, die Kinder an einem Tag persönlich zu besuchen. Große Freude und lauter Jubel schlug ihm entgegen, als er völlig unerwartet das Mittagsessen servierte. Der „Überraschungsangriff“ durch die Küche leitete für alle Kinder einen unvergesslichen Nachmittag zusammen mit dem Kapitän der deutschen Nationalmannschaft ein. Nach dem Essen ging es für die Mädchen und Jungen in die verschiedenen Workshops, wo die jungen Teilnehmer voller Stolz das neu Erlernte Philipp Lahm zeigten und er sich selbst nochmals überzeugen konnte, mit welcher Begeisterung alle am Programm teilnahmen.

„Die Kinder haben mir gezeigt, dass Gesundheit das Wichtigste im Leben ist und man glücklich sein darf, wenn man jeden Morgen gesund aufstehen und den Tag genießen kann. Es war toll zu sehen, dass sie nach der Krankheit schon wieder so viel Lebensfreude zurückgewonnen haben. Als ich die leuchtenden Augen gesehen haben, hat mich das sehr glücklich gemacht“, zeigte sich Philipp Lahm von seinem Besuch beeindruckt. „Wir wollen den Kindern den Schritt zurück in den Alltag ein wenig erleichtern und sie sollen die Möglichkeit bekommen ihre Talente zu entdecken und auch über das Camp hinaus von dem erworbenen Wissen und den gewonnenen Erfahrungen profitieren.“, fasst er seine „Mission“ zusammen.

Dank der großen finanziellen Unterstützung durch die José Carreras Leukämie-Stiftung war die Teilnahme am Philipp Lahm Sommercamp für alle Mädchen und Jungen kostenlos.

Die Sommercampteilnehmer im Alter zwischen zehn und 13 Jahren durchliefen während des einwöchigen Camps insgesamt sieben verschiedene Workshops, die im Einklang mit den Kompetenzfeldern Bewegung, Ernährung und Persönlichkeit von Philipp Lahm und seiner Stiftung in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern ausgearbeitet worden sind. Eingeteilt in Gruppen bekamen die Kids von Philipp Lahm direkt per Videobotschaft sogenannte Entdeckeraufträge. Diese galt es unter Anleitung geschulter Gruppenleiter gemeinsam zu lösen. Durch die anschließende Reflexion und Aufarbeitung der Erlebnisse soll der Bezug in den Alltag hergestellt und die selbstorganisierte Handlungsfähigkeit der Teilnehmer nachhaltig gestärkt werden. Ziel dieses speziellen Camps ist es darüber hinaus, den ehemaligen Leukämiepatienten bei der Krankheitsbewältigung zu helfen.

Die José Carreras Leukämie-Stiftung unterstützt das Philipp Lahm Sommercamp, um den ehemaligen Patienten wieder ein Stück Normalität erleben zu lassen. „Wir freuen uns im Interesse der jungen Patienten über die neue Kooperation. Damit trägt die Philipp Lahm-Stiftung wesentlich dazu bei, dass sich die jungen Menschen gemeinsam und fachkundig angeleitet von den physischen und psychischen Strapazen ihrer schweren Erkrankung besser erholen können und mit ganzer Kraft in eine hoffentlich gesunde Zukunft blicken können“, so Dr. Gabriele Kröner, Geschäftsführerin der José Carreras Leukämie-Stiftung.